



Veckenstedt, 24. März 2020

Sehr geehrte Eltern,

die Schulschließung dauert nun bereits länger als eine Woche und ein Ende ist aus meiner Sicht nicht abzusehen. Es wird uns allen nun deutlich, was wir eigentlich schon lange wussten: Schule ist mehr als Lernstoff. Die gelingende Beziehung zwischen Lehrern und Schülern hat einen großen Anteil am Lernerfolg. Aber wir versuchen nach Kräften, einen gewissen Ersatz zu schaffen, mit unseren Schülern in Kontakt zu bleiben und sie nach Vorgaben des Landes mit Aufgaben zu versorgen. Als Person erlebe ich dazu zwei Perspektiven, von denen ich ein wenig berichten möchte.

Aus Lehrersicht ist die aktuelle Situation eine wirkliche Herausforderung. Von heute auf morgen werden vom eigentlichen Berufsbild deutlich abweichende Anforderungen an uns gestellt. Viele Herausforderungen zeigen sich erst während der Arbeit. Viele Kolleginnen und Kollegen betreuen zwischen 100 und 200 Schüler, mit denen sie über die schul.cloud in Kontakt stehen und deren Rückmeldungen korrigiert werden müssen. Ich bitte Sie daher um Verständnis für die eine oder andere kleine Unzulänglichkeit. Unabhängig davon bitte ich die Lehrer, maßvoll mit dem Umfang der gestellten Aufgaben umzugehen.

Auch die Schüler- und Elternsicht ist mir von zu Hause her nicht unbekannt. Daher weiß ich, dass die Situation auch für Sie als Eltern und Ihre Kinder eine wirklich große Herausforderung darstellt. Wir in der Familie haben dabei festgestellt, dass es bei aller Rücksicht der Lehrer ganz ohne Elternhilfe nicht geht, zumindest eine Unterstützung bei der Strukturierung ist erforderlich, dafür möchte ich Ihnen ganz herzlich danken.

Einen wirklichen Schub bedeutet die derzeitige Situation für die Digitalisierung in der Schule. Lehrerinnen und Lehrer setzen sich nun flächendeckend mit den damit zusammenhängenden Fragen auseinander. Die Hürden sind jedoch bei unvollständiger Ausstattung und landesweit immer wieder zusammenbrechenden Systemen durchaus hoch.

Viele von Ihnen fragen an, ob es aufgrund der Schulschließung zu einer Rückzahlung des Schul- oder Essensgeld kommt. Alle Beiträge sind jeweils 1/12 des Jahresbeitrages, sodass es zu keiner Rückzahlung kommen kann. Sollte die Schulschließung länger als bis Ostern anhalten beraten wir über den Umgang mit dem Essensgeld noch einmal neu. Das Schulgeld bleibt davon unberührt.

Noch ein Wort zu den Abschlussprüfungen. Die Realschulprüfungen sind auf die Zeit zwischen dem 11. und dem 15. Mai verschoben. Bei den Abiturprüfungen wird aktuell noch am regulären Zeitplan festgehalten.

Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien und natürlich ganz besonders unseren Schülerinnen und Schülern alles Gute und Gesundheit.

Viele Grüße



Ines Märkisch